

Kanton

Exemplar für - Exemple pour - Esempio per:

Lohnausweis für die Steuererklärung
Certificat de salaire pour la déclaration d'impôt
Certificato di salario per la dichiarazione d'imposta

Erläuterungen Explications Spiegazioni
siehe Rückseite voir au verso vedi a tergo

Kantonale Steuerbehörde
Autorité fiscale cantonale
Autorità fiscale cantonale

Arbeitnehmer
Employé
Dipendente

Arbeitgeber
Employeur
Datore di lavoro

Table with 4 columns: Abteilung, Arbeitsort, Vom - du - dal, bis - au - al

AHV Nr. - N° AVS

Name, Vorname, Beruf, Adresse - Nom, prénom, profession, adresse - Cognome, nome, professione, indirizzo

1. Lohn - Salaire - Salario

Table with 7 columns: A Jahr, B Bruttolohn total, C AHV/IV/EO/ALV, D Berufl. Vorsorge, E Nettolohn I, F Prämien NBUV, G Nettolohn II

Nirgends Rappen angeben - N'indiquer les centimes nulle part - Non indicare i centesimi in nessun luogo

2. Im vorstehenden Bruttolohn sind u.a. inbegriffen - Le salaire brut indiqué ci-dessus comprend entre autres - Il salario lordo di cui sopra comprende fra l'altro

Table with 10 columns: a Kinderzulagen, b Wegvergütungen, c Taggelder aus Vers., d Trinkgelder, e Naturalleistungen, f Dienstaltersgeschenk, g Heirats- und Geburtszulagen, h Leistungen Arbeitslosenvers., i, j

3. Versicherungsbeiträge - Cotisations d'assurances - Contributi assicurativi

Table with 4 columns: k Krankheit, Unfall und Lohnausfall, l, m Berufl. Vorsorge: Einkauf, n

4. Spesenvergütungen - Indemnités pour frais - Rifusioni di spese

Nicht im Bruttolohn enthalten - Non comprises dans le salaire brut - Non comprese nel salario lordo

Table with 5 columns: o Keine, p Repräsentation, q Autospesen, r Reisespesen, s Andere Spesen

4. Fortsetzung - Suite - Continuazione (Zutreffendes ankreuzen - Désigner par X ce qui convient - Contrassegnare con una X quanto fa al caso)

Table with 2 columns: v Nicht pauschale Vergütungen (sondern z.B. pro Mahlzeit festgelegte) an anderes als leitendes oder Aussendienstpersonal: Keine oder in der Höhe der tatsächlichen Auslagen

Table with 5 columns: t Geschäftsauto, u Abonnement bez., Reisetage, Art

5. Besondere Leistungen - Prestations spéciales - Prestazioni speciali

Table with 4 columns: w Unentgelt. Beförderung zwischen Wohn- und Arbeitsort, x Beitrag an die Kosten der Mahlzeiten am Arbeitsort, y Möglichkeit der Kantinenverpflegung, z Einräumung von Beteiligungs- oder Forderungsrechten

Die Richtigkeit und Vollständigkeit bezeugt - Certifié exact et complet - Certificato esatto e completo

Bemerkungen - Observations - Osservazioni



Ort und Datum - Lieu et date - Luogo e data:

- 1) Im Bruttolohn inbegriffen.
2) Nur laufende und Erhöhungsbeiträge (ohne Einkauf gemäss Feld m).
3) Nur obligatorische, dem Arbeitnehmer abgezogene Prämien.
4) Anzahl Tage mit Schicht- oder Nachtarbeit bzw. mit Lohnausfall.
5) Taggelder aus Kranken-, Unfall- und Invalidenversicherungen.
6) A oder B einsetzen: A = vom Arbeitgeber ausbezahlt, B = geschätzt.
7) A, B, C, D oder E einsetzen: A = Verpflegung, B = Unterkunft, C = Verpflegung und Unterkunft, D = freie Wohnung, E = andere Naturalleistungen (unter «Bemerkungen» näher bezeichnen).
8) Anzahl Dienstjahre angeben.

- 1) Comprises dans le salaire brut.
2) Seulement les cotisations courantes et sur augmentations (sans rachat selon case m).
3) Seulement les primes obligatoires retenues à l'employé.
4) Nombre de jours de travail par équipes ou de nuit resp. non payés.
5) Indemnités journalières découlant d'assurances maladie, accident, invalidité.
6) Inscrire A ou B: A = payés par l'employeur, B = estimés.
7) Inscrire A, B, C, D ou E: A = pension, B = logement, C = pension et logement, D = appartement gratuit, E = autres prestations en nature (à spécifier sous «Observations»).
8) Indiquer le nombre d'années de service.

- 1) Compresi nel salario lordo.
2) Solamente i contributi correnti e su aumenti (senza riscatto giusta casella m).
3) Solamente i premi obbligatori ritenuti al dipendente.
4) Numero dei giorni di lavoro a turni o di notte risp. non pagati.
5) Indennità giornaliere da assicurazioni malattie, infortuni, invalidità.
6) Iscrivere A o B: A = pagate dal datore di lavoro, B = valutate.
7) Iscrivere A, B, C, D o E: A = vitto, B = alloggio C = vitto e alloggio, D = appartamento gratuito, E = altre prestazioni in natura (da specificare sotto «Osservazioni»).
8) Indicare il numero degli anni di servizio.

Erläuterungen

Für die Arbeitgeber bestehen separate Erläuterungen, die beim Ausfüllen des Formulars 11 EDP dfi zu beachten sind. Diese Erläuterungen sind erhältlich bei der Eidg. Steuerverwaltung, Hauptabteilung Direkte Bundessteuer, 3003 Bern.

Auf dem Lohnausweis sind **sämtliche** Bezüge aufzuführen; die Aufteilung in mehrere Einzelansweise ist unzulässig.

Zu Ziffer 1, Lohn

Im Bruttolohn sind alle Vergütungen mit Lohncharakter anzugeben, d.h.:

- Besoldung, Gehalt, Lohn
- Laufende Lohnzulagen jeder Art, insbesondere Haushaltungs- und Kinderzulagen (wenn nicht durch den Arbeitgeber ausbezahlt, auszahlende Stelle unter «Bemerkungen» angeben), Teuerungszulagen, Überzeitzulagen, Schicht- und Nachtarbeitszulagen, Sonn- und Feiertagsentschädigungen, Orts- und Wohnungszulagen, Mietzinsbeiträge, Ferienentschädigungen (auch Ferienmarken), Baustellenzulagen, Schlechtwetterentschädigungen und dgl.
- Vergütungen für die Fahrt zwischen Wohn- und Arbeitsort (sog. Wegvergütungen usw.), auch durch Bezahlung des Abonnements (nicht in den Lohn einzubeziehen sind Vergütungen für die Fahrt an ausserordentliche oder ständig wechselnde Arbeitsstätten, z.B. im Baugewerbe)
- Erwerbsausfallentschädigungen (für Militärdienst, Taggelder aus Kranken-, Unfall- und Invalidenversicherung, Leistungen aus Arbeitslosenversicherung usw., soweit durch den Arbeitgeber ausgerichtet)
- Trinkgelder, Provisionen, Gratifikationen, Treueprämien, Jubiläumsausgaben, Gewinnanteile, Prämien für Verbesserungsvorschläge oder für Erfindungen
- Dienstaltersgeschenke, Heirats- und Geburtszulagen
- Arbeitgeberbeiträge an private Versicherungen des Arbeitnehmers
- Besoldungsnachgenuss, Kapitalabfindungen (soweit nicht von einer Personalvorsorgeeinrichtung, sondern vom Arbeitgeber selber ausgerichtet)
- Naturalleistungen (Verpflegung und Unterkunft, freie Wohnung usw.)
- Alle anderen Vergütungen und geldwerten Leistungen mit Lohncharakter (auch wenn sie als Spesenvergütungen bezeichnet sind)

Tage mit Schicht- oder Nachtarbeit: Hier ist die Zahl der Tage mit durchgehender, mindestens achtstündiger Schicht- oder Nachtarbeit anzugeben. Der Schichtarbeit ist die gestaffelte (unregelmässige) Arbeitszeit gleichgestellt, sofern beide Hauptmahlzeiten nicht zur üblichen Zeit zu Hause eingenommen werden können.

Tage mit Lohnausfall: Diese Tage sind nur anzugeben, wenn die entsprechende Erwerbsausfallentschädigung nicht durch die Firma ausbezahlt wurde, d.h. nicht im Bruttolohn enthalten ist.

Zu Ziffer 4, Spesenvergütungen (nicht im Bruttolohn enthalten)

In den Feldern p bis s sind betragsmässig anzugeben:

- für leitendes und Aussendienstpersonal sämtliche Spesenvergütungen
- für das übrige Personal alle Pauschalvergütungen

Zu Ziffer 5, Besondere Leistungen

– **Unentgeltliche Beförderung:** Gemeint ist nur die Beförderung an den ständigen Arbeitsort, nicht aber die Beförderung an häufig wechselnde Arbeitsplätze (z. B. im Baugewerbe). Im Falle von Barvergütungen an die Kosten der Fahrt (Bezahlung des Abonnements) usw. ist diese Rubrik nicht anzukreuzen, sondern die Vergütung in den Bruttolohn einzubeziehen; der Arbeitnehmer kann dann in seiner Steuererklärung den zulässigen Abzug für Fahrkosten vornehmen.

– **Beitrag an die Kosten der Mahlzeiten:** Es handelt sich hier um Beiträge in bar oder in Form von Mahlzeitengutscheinen (Lunch-Checks). Zu berücksichtigen sind nur Beiträge an Mahlzeiten am ständigen Arbeitsort, nicht aber bei Versetzung an auswärtige Arbeitsplätze, z. B. im Baugewerbe.

– **Möglichkeit der Kantinenverpflegung:** Wenn dem Personal grundsätzlich die Möglichkeit der Kantinenverpflegung geboten wird, ist diese Rubrik auch dann anzukreuzen, wenn nicht bekannt ist, wie weit der Arbeitnehmer hievon Gebrauch gemacht hat. Bietet die Kantine nur für einen Teil des Personals Platz, so ist anstelle eines Kreuzes ein P (= partiell) einzusetzen.

– **Einräumung von Beteiligungs- oder Forderungsrechten:** Gemeint ist die Einräumung von Mitarbeiteraktien oder Arbeitnehmerobligationen und dgl. unter deren Verkehrswert durch den Arbeitgeber oder einen ihm nahe stehenden Dritten; zutreffendenfalls ist eine Bescheinigung beizulegen.

Explications

Pour les employeurs, il existe des **Explications séparées** dont il faut tenir compte pour remplir la formule 11 EDP dfi. Ces Explications peuvent être obtenues auprès de l'Administration fédérale des contributions, Division principale de l'impôt fédéral direct, 3003 Berne.

On indiquera dans le certificat de salaire **toutes** les sommes reçues par l'employé, des attestations séparées ne sont pas admises.

Chiffre 1, Salaire

On indiquera dans le salaire brut toutes les prestations ayant le caractère de salaire, soit:

- Traitement, gage, salaire
- Allocations courantes de toute nature, notamment allocations de ménage et pour enfants (si elles n'ont pas été payées par l'employeur, indiquer sous "Observations" la caisse qui les a versées), allocations de renchérissement, indemnités pour heures supplémentaires, indemnités pour travail par équipes ou de nuit, indemnités pour travail effectué le dimanche et les jours fériés, allocations de résidence et de logement, participation au loyer, indemnité de vacances (aussi timbres de vacances), allocations d'inconvénients de chantier, indemnité pour intempéries, etc.
- Indemnités pour le transport entre le domicile et le lieu de travail, soit en espèces ou par remise de l'abonnement (ne doivent pas être incorporées dans le salaire les indemnités pour le transport à des lieux de travail extraordinaires ou qui changent constamment, par ex. dans les branches du bâtiment)
- Allocations pour perte de gain (par suite de service militaire, indemnités journalières découlant d'assurances maladie, accident et invalidité, prestations de l'assurance-chômage, etc., si elles ont été versées par l'employeur)
- Pourboires, commissions, gratifications, primes de fidélité, gratifications spéciales versées à l'occasion d'un anniversaire de l'entreprise, parts au bénéfice, primes pour propositions de rationalisation, ou pour inventions
- Cadeau pour ancienneté de service, allocations de mariage et de naissance
- Contributions de l'employeur aux assurances privées de l'employé
- Salaire versé aux survivants, indemnités en capital (si elles ont été versées par l'employeur lui-même et non par un fonds de prévoyance en faveur du personnel)
- Prestations en nature (pension et logement, appartement gratuit, etc.)
- Toutes les autres rémunérations et prestations appréciables en argent ayant le caractère de salaire (aussi si elles sont désignées comme indemnités de frais)

Jour de travail par équipes ou de nuit: On indiquera ici le nombre de jours de travail par équipes ou de nuit d'au moins 8 heures consécutives. Au travail par équipes est assimilé le travail à horaire irrégulier, si les deux repas principaux ne peuvent être pris à domicile aux heures habituelles.

Jours non payés: On n'indiquera ces jours que si l'indemnité pour perte de gain y relative n'a pas été versées par l'employeur et n'est donc pas comprise dans le salaire brut.

Chiffre 4, Indemnité pour frais (non comprises dans le salaire brut)

Dans les cases p à s on indiquera en francs:

- pour les cadres et le personnel du service externe toutes les indemnités
- pour l'autre personnel toutes les indemnités forfaitaires

Chiffre 5, Prestations spéciales

– **Transport gratuit:** On ne vise ici que le transport au lieu de travail durable et non le transport à des endroits qui changent fréquemment (par ex. dans les branches du bâtiment).

– **Contribution aux frais de repas:** Il s'agit ici des contributions en espèces ou par remise de bons de repas (lunch-checks). On ne prendra en considération que les contributions pour repas pris au lieu de travail durable et non pour les repas pris lors de transferts à l'extérieur, par exemple dans l'industrie du bâtiment.

– **Possibilité de prendre les repas à la cantine:** Si le personnel a en principe la possibilité de prendre les repas à la cantine, on marquera cette rubrique d'un X, même si l'on ignore dans quelle mesure l'employé en a bénéfice. Si la cantine n'a de la place que pour une partie du personnel, on indiquera un P (= partiellement) au lieu d'un X.

– **Octroi de droits de participation ou de créance:** On vise ici l'octroi d'actions ou d'obligations de salariés, etc. à un prix inférieur à la valeur vénale, soit par l'employeur ou par un tiers le touchant de près; le cas échéant, joindre une attestation.

Spiegazioni

Per i datori di lavoro vi sono **Spiegazioni separate** da osservare al momento della compilazione del modulo 11 EDP dfi. Queste Spiegazioni possono essere richiesti presso l'Amministrazione federale delle contribuzioni, Divisione principale imposta federale diretta, 3003 Berna.

Nel certificato di salario dovranno figurare **tutte** le somme ricevute; non è lecito presentare certificati separati.

Numero 1, Salario

Nel salario lordo dovranno essere comprese tutte le indennità aventi carattere di salario, vale a dire

- Rimunerazione, stipendio, salario
- Indennità correnti di ogni genere, segnatamente assegni per l'economia domestica e per figli (se non sono stati pagati dal datore di lavoro, indicare sotto "Osservazioni" la cassa che li ha versati), indennità di caro-vita, indennità per ore supplementari, indennità per lavoro a turni o di notte, indennità per lavoro svolto la domenica o durante i giorni festivi, indennità di residenza e di alloggio, contributi alla pigione di casa, indennità di ferie (anche bollini di ferie), indennità per inconvenienti di lavoro in un cantiere, indennità per intemperie, ecc.
- Indennità per il trasporto fra il domicilio e il luogo di lavoro, sia in contanti sia dietro pagamento dell'abbonamento (non devono essere comprese nel salario le indennità per il trasporto a luoghi di lavoro straordinari o che cambiano continuamente, p. ex. nell'edilizia).
- Indennità per perdita di guadagno (in seguito a servizio militare, indennità giornaliera da assicurazioni malattie, infortuni e invalidità, prestazioni dell'assicurazione disoccupazione, ecc., se sono state versate dal datore di lavoro)
- Mance, provvigioni, gratificazioni, premi di fedeltà, gratificazioni speciali versate in occasione di un giubileo della ditta, quote all'utile, premi per proposte di miglioramento o per invenzioni
- Regali per anzianità di servizio, assegni per matrimonio e nascita
- Contributi del datore di lavoro alle assicurazioni private del dipendente
- Salario versato ai superstiti, versamenti di capitale (se sono stati versati dal datore di lavoro stesso e non da un fondo di previdenza a favore del personale)
- Prestazioni in natura (vitto e alloggio, appartamento gratuito, ecc.)
- Tutte le altre remunerazioni e prestazioni valutabili in denaro aventi carattere di salario (anche se sono designate come rifusioni di spese)

Giorni di lavoro a turni o di notte: Qui si indicherà il numero di giorni di lavoro a turni o di notte di almeno 8 ore consecutive. E equiparato al lavoro a turni il lavoro ad orario irregolare, se i due pasti principali non possono essere presi a domicilio alle ore consuete.

Giorni non pagati: Questi giorni vanno soltanto indicati, se il datore di lavoro non ha versato la rispettiva indennità cioè se essa non è compresa nel salario lordo.

Cifra 4, Rifusioni di spese (non comprese nel salario lordo)

Nelle caselle p a s si devono indicare in franchi:

- per il personale dirigente e del servizio esterno tutte le indennità
- per l'altro personale tutte le indennità globali

Numero 5, Prestazioni speciali

– **Trasporto gratuito:** Si deve intendere unicamente il trasporto al luogo fisso di lavoro e non il trasporto ad altri luoghi che cambiano di frequente (p. es. nell'edilizia). Se sono state versate delle indennità in contanti come contributo alle spese di trasporto (pagamento di un abbonamento, ecc.), questa rubrica non sarà contrassegnata con una X, ma si dovrà includere l'indennità nel salario lordo; il dipendente potrà allora effettuare la deduzione ammessa per spese di trasporto nella sua dichiarazione d'imposta.

– **Contributi alle spese dei pasti:** Si tratta qui die contributi in contanti o dietro consegna di buoni per pasti. Sono presi in considerazione solamente i contributi per i pasti consumati al luogo fisso di lavoro e non quelli per i pasti consumati in altri luoghi nei casi di trasferta, p. es. nell'edilizia.

– **Possibilità di prendere i pasti alla mensa:** Se, in linea di massima, il personale ha la possibilità di prendere i pasti alla mensa, si dovrà apporre una X a questa rubrica, anche se non si sa in quale misura il dipendente ne abbia profitato. Se la mensa può ospitare soltanto una parte del personale, si indicherà una P (= parzialmente) invece di una X.

– **Concessione di diritti di partecipazione o di credito:** Si tratta di azioni od obbligazioni di dipendenti, ecc. che il datore di lavoro o una persona a lui vicina ha ceduto ad un prezzo inferiore al valore venale; in caso affermativo, allegare un'attestazione.